

Antrag

auf Erstreckung der Syndikuszulassung

auf eine wesentlich geänderte Tätigkeit

hilfsweise auf Feststellung einer unwesentlichen Änderung

Rechtsanwaltskammer Berlin

Littenstraße 9

10179 Berlin

Anlagen:

ausgefüllter und unterschriebener Fragebogen, auch im Falle der Hilfsantragstellung

soweit zutreffend:

neuer Arbeitsvertrag nebst Zusatzvereinbarungen

als Ausfertigung im Original

oder

als amtlich beglaubigte Abschrift (§ 46a Abs. 3 S. 1 BRAO)

oder

elektronisch geschlossen, als Ausdruck mit Abschlusszertifikat

neue vertragliche Vereinbarung zur fachlichen Unabhängigkeit der Berufsausübung gemäß § 46 Abs. 4 BRAO (Original oder amtlich beglaubigte Abschrift)

im Arbeitsvertrag enthalten

oder

als separate Zusatzvereinbarung zum Arbeitsvertrag (beidseitig unterzeichnet)

aktualisierte Tätigkeitsbeschreibung, datiert und arbeitgeberseits unterzeichnet

im ausgefüllten Stammblatt

oder

separat erstellt

Arbeitgebererklärung über

unveränderte Tätigkeit

unveränderte vertragliche Grundlage

Versetzung / Beförderung / Änderung der Funktionsbezeichnung

(sofern sich diese nicht bereits aus vertraglichen Zusatzvereinbarungen ergibt)

Name	Vorname
Geburtsname	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	ggf. Telefonnummer (auch mobil)
	ggf. E-Mail-Adresse
Bestehende Syndikusrechtsanwaltskanzlei (= Ihr Arbeitsort, Name des Arbeitgebers, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Telefonnummer beim Arbeitgeber
	ggf. Fax
	ggf. E-Mail-Adresse
Diese Kanzleiadresse wird beibehalten <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein → <i>falls nein:</i>	
Neue Syndikusrechtsanwaltskanzlei (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Telefonnummer beim Arbeitgeber
	ggf. Fax
	ggf. E-Mail-Adresse

Hiermit zeige ich an, dass in meinem Arbeitsverhältnis seit /ab _____
folgende Änderungen eingetreten sind/eintreten werden:

Ich beantrage

- die Erstreckung meiner bestehenden Syndikuszulassung auf die wesentlich geänderte Tätigkeit im bestehenden Arbeitsverhältnis**
- hilfsweise die Feststellung, dass die sich aus dem Arbeitsverhältnis ergebende Änderung unwesentlich ist und meine Syndikuszulassung unverändert fortgilt.**

Mir ist bekannt, dass meine Daten bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer gespeichert und teilweise in einem Regionalverzeichnis sowie nach Übermittlung an die BRAK in einem bundeseinheitlichen Gesamtverzeichnis im Internet veröffentlicht werden (§ 31 BRAO).

Die Rechtsanwaltskammer Berlin erhebt nach § 192 BRAO i.V.m. der aktuellen Gebührenordnung der RAK Berlin für die Bearbeitung von Anträgen auf Erstreckung einer bereits bestehenden Syndikuszulassung eine Gebühr i.H.v. **100,00 €**.

Die Gebühr wird fällig mit Einreichung des Antrags bei der Rechtsanwaltskammer.

Rechtsanwaltskammer Berlin
Deutsche Bank
IBAN: DE87 1007 0024 0138 0187 00
BIC: DEUTDE33HAN
Verwendungszweck: Zulassung/Haushaltsstelle 8357

Die Anlagen bilden einen Bestandteil dieses Antrags. Alle Antworten und Angaben habe ich in Kenntnis des § 36 Abs. 1 und 2 BRAO vollständig und wahrheitsgemäß abgegeben bzw. gemacht. Die Mitwirkungspflicht ergibt sich aus § 32 Satz 1 BRAO i.V.m. § 26 VwVfG.

Datum

Unterschrift

Name in Druckbuchstaben

Fragebogen

zum Antrag auf Erstreckung der Syndikuszulassung

auf eine wesentlich geänderte Tätigkeit

Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem Blatt beifügen.

	Frage	Erläuterungen	Antworten
1	Erklären Sie, dass Sie die freiheitliche demokratische Grundordnung <u>nicht</u> in strafbarer Weise bekämpfen?	§ 46b Abs.3, § 46a Abs.1 S.1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 6 BRAO	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2	Bestehen gesundheitliche Beeinträchtigungen, die Sie nicht nur vorübergehend an der ordnungsgemäßen Ausübung des Anwaltsberufes hindern könnten?	§ 46b Abs.3, § 46a Abs.1 S.1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 7 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Erläuterungen bitte auf gesondertem Blatt
3	Wollen Sie neben Ihrer Syndikustätigkeit eine nichtanwaltliche Tätigkeit ausüben?	§ 46b Abs.3, § 46a Abs.1 S.1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nrn. 8 und 10 BRAO Anzugeben ist jede nichtanwaltliche Tätigkeit, gleich ob selbständig, freiberuflich oder unselbständig. Beachten Sie hierzu bitte unser Merkblatt „Ausübung einer weiteren beruflichen Tätigkeit (Nebentätigkeit)“.	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Erläuterungen bitte auf gesondertem Blatt
4	a) Sind Ihre Vermögensverhältnisse geordnet? b) Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder sind Sie in das vom Insolvenzgericht oder vom Vollstreckungsgericht zu führende Verzeichnis (§ 26 Abs. 2 InsO, § 882b ZPO) eingetragen?	§ 46b Abs.3, § § 46a Abs.1 S.1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO ggf. Angaben auf gesondertem Blatt, insbesondere über gegen Sie gerichtete Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	a) <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein b) <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Gericht: AZ:

5	Sind Sie durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über Ihr Vermögen beschränkt?	§ 46b Abs.3, § 46a Abs.1 S.1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Gericht: AZ:
----------	--	--	--

Die vorstehenden Fragen habe ich vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet.

Das Informationsschreiben über die Datenerhebung und –verarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen: https://www.rak-berlin.de/mitglieder/formulare_merkblaetter.php

Das Merkblatt Erstreckung der Syndikuszulassungen zum obigen Antrag habe ich gelesen.

Die Gebühr in Höhe von 100,00 EUR ist überwiesen.

Datum

Unterschrift

Name in Druckbuchstaben

Stammblatt

(Tätigkeitsbeschreibung zur ausgeübten Syndikustätigkeit)

Nur verfüllen und einreichen, falls keine separate Tätigkeitsbeschreibung erstellt wurde.
Bitte Hinweise im [Merkblatt Syndikuszulassungen](#) beachten.

Vor- und Nachname	
I. Allgemeine Angaben zur Tätigkeit	
Beginn (<i>Datum</i>)	
Arbeitgeber	
Ihr Arbeitsort (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	
Funktionsbezeichnung	
II. Beschreibung der konkreten, individuellen Tätigkeit gem. § 46 Abs. 3 BRAO Die Tätigkeit beinhaltet (kumulativ):	
<p>die Prüfung von Rechtsfragen, einschließlich der Aufklärung des Sachverhalts sowie das Erarbeiten und Bewerten von Lösungsmöglichkeiten (Rechtsberatung bzw. -vermittlung) gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 1 BRAO,</p>	<p><i>(Beschreibung)</i></p>

<p>die Erteilung von Rechtsrat gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 2 BRAO,</p>	<p><i>(Beschreibung)</i></p>

<p>die Ausrichtung der Tätigkeit auf die Gestaltung von Rechtsverhältnissen, insbesondere durch das selbständige Führen von Verhandlungen, oder auf die Verwirklichung von Rechten gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 3 BRAO,</p>	<p><i>(Beschreibung)</i></p>
<p>die Befugnis zu verantwortlichem Auftreten nach außen gemäß § 46 Abs. 3 Nr. 4 BRAO.</p>	<p><i>(Beschreibung)</i></p>

--	--

III. Erklärung zur anwaltlichen Prägung der Tätigkeit (§ 46 Abs. 3 BRAO)

Werden nichtanwaltliche Tätigkeiten in diesem Arbeitsverhältnis ausgeführt? Nein Ja
Wenn ja, welche?

In welchem zeitlichen Umfang werden die genannten nichtanwaltlichen Tätigkeiten gemessen an der regelmäßigen durchschnittlichen Arbeitszeit wahrgenommen? _____%

IV. Bestätigung des rechtsgeschäftlich bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreters des Arbeitgebers

Frau / Herrn _____
wird bestätigt, dass sie / er in unserem Unternehmen / Verband als
Syndikusrechtsanwältin / Syndikusrechtsanwalt
wie vorstehend beschrieben tätig ist.

Datum: _____

Unterschrift

Name in Druckbuchstaben

Funktionsbezeichnung

ggf. Firmenstempel